

2.) INFORMATIONEN ZUM CORONAVIRUS

Folgende Informationen sind Auszüge eines Informationsblattes vom Amt der Burgenländischen Landesregierung - Abteilung 6 – Soziales und Gesundheit sowie aus dem Internet von folgendem Link: <https://www.burgenland.at/themen/gesundheit/coronavirus/>.

SARS-CoV-2 / COVID-19

Was ist COVID-19?

Coronaviren (CoV) bilden eine große Familie von Viren, die beim Menschen leichte Erkältungen bis hin zu schweren Lungenentzündungen verursachen können.

Wie wird das Virus übertragen?

Nach bisher vorliegenden Informationen besteht die Möglichkeit einer Mensch-zu-Mensch-Übertragung durch eine Tröpfchen- oder Schmierinfektion. Das Übertragungsrisiko von Mensch zu Mensch ist relativ gering und liegt nach derzeitigem Informationsstand etwas höher als jenes der Influenza. Vergleichsweise sind Masernviren 5-7x leichter übertragbar.

Wie äußert sich die Krankheit?

Häufige Anzeichen einer Infektion mit dem neuartigen Coronavirus sind unter anderem Fieber, Halsschmerzen, Husten, Atembeschwerden, seltener Erbrechen und Durchfall. In schwereren Fällen kann die Infektion eine Lungenentzündung, Nierenversagen und vor allem, wenn schwere andere Erkrankungen bereits vorbestehen, den Tod verursachen. Am häufigsten treten milde Verlaufsformen (Symptome einer Erkältung) auf.

Wie lange dauert die Inkubationszeit (= Zeit zwischen Ansteckung und Ausbrechen der Krankheit)?

Derzeit wird davon ausgegangen, dass die Inkubationszeit in der Regel 2-7 Tage (max. bis 14 Tage) beträgt.

Wie lange ist die ansteckungsfähige Zeit?

Die Dauer der Ansteckungsfähigkeit wird derzeit mit einem Tag vor Erkrankungsbeginn bis zu 2 Tagen nach Beendigung der Symptomatik, zumindest aber mit 10 Tagen nur vermutet, und bleibt daher offen.

Wie wird die Krankheit behandelt?

Die Behandlung erfolgt symptomatisch, das heißt durch Linderung der Krankheitsbeschwerden, wie zum Beispiel fiebersenkende Mittel. Eine Impfung steht nicht zur Verfügung.

Wer ist gefährdet?

Vor allem sind Menschen mit engem Kontakt zu einem an neuartiger Coronavirusinfektion Erkrankten oder Verstorbenen gefährdet (z.B. Familienangehörige, medizinisches Personal, ohne entsprechende Schutzausrüstung). In einem deutlich geringeren Ausmaß könnten Reisende aus China, die unwissentlich Kontakt mit einer an SARS-CoV-2 erkrankten Person hatten, infektionsgefährdet sein.

Wie kann man sich vor Coronaviren schützen?

Wie bei der saisonalen Grippe werden folgende Maßnahmen empfohlen:

- Waschen Sie Ihre Hände mehrmals täglich mit Wasser und Seife
- Bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch (nicht mit den Händen), wenn Sie husten oder niesen und entsorgen Sie es anschließend
- Vermeiden Sie direkten Kontakt zu erkrankten Menschen

Was muss ich tun, wenn ich in einem Risikogebiet war?

Für Personen, die in den letzten 14 Tagen in einem Risikogebiet waren und Symptome einer Atemwegsinfektion (Husten, Halsweh, Fieber, Atembeschwerden) oder seltener eventuell Erbrechen und Durchfall haben, gilt:

Gehen Sie **NICHT zum Hausarzt oder in ein Krankenhaus**, sondern bleiben Sie zuhause und kontaktieren Sie die **telefonische Gesundheitsberatung unter 1450** zur weiteren Vorgehensweise (diagnostische Abklärung) und schildern Sie Ihre Reiseroute und Symptome! Bleiben Sie bitte zu Hause und befolgen Sie die Anweisungen der telefonischen Gesundheitsberatung!

Weitere Informationen:

- <https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Uebertragbare-Krankheiten/Infektionskrankheiten-A-Z/Neuartiges-Coronavirus.html>
- **Coronavirus Hotline:** Expertinnen und Experten der AGES beantworten Fragen rund um das Corona-Virus. **Telefon: 0800 555 621** – (Montag bis Sonntag rund um die Uhr)

3.) ANKÜNDIGUNG „SILC-ERHEBUNG“ STATISTIK AUSTRIA

Im Auftrag des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz wird von der Statistik Austria derzeit die Erhebung SILC (**Statistics on Income and Living Conditions/Statistik über Einkommen und Lebensbedingungen**) durchgeführt. Ziel dieser Erhebung ist es, ein umfassendes, objektives Bild der Lebensbedingungen der Menschen in Österreich darzustellen. Nach Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Person wird von März bis Juli 2020 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen. Inhalte der Befragung: Wohnsituation, Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gem. §§ 17 und 18 Bundesstatistikgesetz.

**Der Bürgermeister:
Wolfgang Brunner**

Impressum:

Medieninhaber, Verleger und Hersteller:
Politische Gemeinde Oberdorf im Burgenland,
7501 Oberdorf im Burgenland, Untere Hauptstraße 9
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Wolfgang Brunner
Grundlegende Richtung: Mitteilungen aller Art an die Bürger der Gemeinde Oberdorf im Burgenland